



Ganztagsschule mit gymnasialer Oberstufe

---

# Die Vor- und Studienstufe an der Stadtteilschule Niendorf mit ihrem Profilangebot

---

**Standort:** Sachsenweg 74  
22455 Hamburg  
[www.stadtteilschule-niendorf.de](http://www.stadtteilschule-niendorf.de)  
Tel: 040 42 888 56-72

**Ansprechpartner:** Andrea Kühne (Schulleiterin)  
Christiane Brüning (Abteilungsleiterin der Oberstufe)

**Stand:** 05.01.2023

## Inhaltsverzeichnis

---

1	Die gymnasiale Oberstufe an der Stadtteilschule Niendorf	S. 3
2	Eintritt in die Vorstufe (Jg.11)	S. 4
2.1	Voraussetzungen zur Versetzung	S. 4
2.2	Anmelde- und Wahlverfahren	S. 5
3	Eintritt in die Studienstufe (Jg.12 und 13)	S. 6
3.1	Voraussetzungen zur Versetzung	S. 6
3.2	Anmelde- und Wahlverfahren	S. 6
4	Unser Profilangebot in der Studienstufe (Jg. 12 und 13) für den Abiturjahrgang 2023-2025	S. 7
4.1	Profil „Leben(s)Räume und Nachhaltigkeit“	S. 8
4.2	Profil „Fokus Mensch“	S. 9
4.3	Profil „Bewegtes Leben – ein Leben in Bewegung“	S. 10
4.4	Profil „Be in balance – gesund in die Zukunft“	S. 11
5	Zugangsbestimmungen	S. 12
6	Anmelde- und Wahlbogen zur Vorstufe (Jg.11) zum SJ. 2023/24	S. 13
7	Anmelde- und Wahlbogen zur Studienstufe (Jg.12 und 13) zum SJ. 2023/24	S. 15

## 1 Die gymnasiale Oberstufe an der Stadtteilschule Niendorf

### Selbstbewusstsein und Verantwortungsbewusstsein

... möchten wir unseren Schüler\_innen mitgeben für ihre Zukunft. Die dreijährige gymnasiale Oberstufe einer Stadtteilschule bietet uns dafür ein Jahr mehr Zeit, welches wir intensiv nutzen, damit den Schüler\_innen zunehmend selbständiges und selbstorganisiertes Lernen gelingt. Dies schafft ein Mehr an Möglichkeiten, benötigt aber auch Methoden, um erfolgreich zu sein.

Daher werden die Schüler\_innen in der Vorstufe (Jahrgang 11) gezielt auf die Anforderungen in der Studienstufe vorbereitet. Im ersten Semester (Halbjahr) durchlaufen die Schüler\_innen eine Methoden- und Debattierwerkstatt, im zweiten widmen sie sich bereits der Vorbereitung von Präsentationsleistungen, ein Prüfungsformat, welches die Schüler\_innen schließlich auch im Abitur erwartet. Daneben haben die Schüler\_innen die Möglichkeit, während der Vorstufe ein oder zwei Auslandssemester zu absolvieren.

Die darauffolgende Studienstufe (Jahrgang 12 und 13) teilt sich in weitere vier Semester. In allen vier Semestern werden Noten vergeben, die als Ergebnisse in die Berechnung des Abiturschnitts eingebracht werden. Die Belegungsverpflichtung in der Studienstufe beträgt insgesamt 34 Semesterwochenstunden. Der Unterricht teilt sich auf in

- die Kernfächer Deutsch, Mathematik, Englisch (zwölf Semesterwochenstunden),
- einen Profilbereich (zehn Semesterwochenstunden) sowie
- weitere Wahlfächer (mindestens zwölf Semesterwochenstunden).

Die Ausbildung in der Studienstufe ist in der „Ausbildungs- und Prüfungsordnung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (APO-AH)“ einheitlich für alle Stadtteilschulen und Gymnasien geregelt. Das bedeutet, dass die Anforderungen und auch der Abschluss für beide Schulformen identisch sind.

Das Abitur – die Allgemeine Hochschulreife – verlangt einen vielfältigen Kompetenzerwerb in verschiedenen sogenannten Aufgabenfeldern: dem sprachlich-künstlerischen, dem mathematisch-naturwissenschaftlichen sowie dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld, damit die jungen Erwachsenen in einer Vielzahl von Fachdisziplinen Einblick und Orientierung gewinnen.

Dem trägt auch unser Profilangebot durch eine Verknüpfung von Profilmächern aus unterschiedlichen Aufgabenfeldern Rechnung. Zugleich bieten unsere Profile Möglichkeiten, sie inhaltlich und methodisch an die jeweilige Lernausgangslage und an die Interessen der Schüler\_innen eines Jahrgangs anzupassen. Jedes Profil setzt sich zusammen aus zwei profilgebenden Fächern (jeweils vier Semesterwochenstunden) sowie dem Seminar (zwei Semesterwochenstunden). Profiltage sowie Projektwochen bieten Zeit- und Freiräume für projektorientiertes und fächerübergreifendes Arbeiten im Profilbereich - sowohl innerhalb als auch außerhalb der Schule.

Das Seminar wird in Jahrgang 11, 12 und 13 als eigenständiges Fach unterrichtet, um persönliche, soziale und methodische Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Die Kernfächer haben sowohl im Umfang (etwa ein Drittel der Unterrichtszeit) als auch in der Abiturprüfung eine prominente Position. Daher ist uns eine Stärkung der Schüler\_innen in den Kernfächern besonders wichtig.

Als neu aufzunehmende oder weitergeführte zweite Fremdsprache bieten wir im kommenden Schuljahr Spanisch oder Französisch an. Ferner können sich unsere Schüler\_innen für ein schulübergreifendes Fremdsprachenangebot in Arabisch, Chinesisch, Farsi, Polnisch, Portugiesisch, Russisch oder Türkisch anmelden.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist die individuelle Laufbahnbetreuung der Schüler\_innen. Hier profitieren wir von der überschaubaren Größe unserer Oberstufe, die uns gezielte Betreuung durch Fachlehrer\_innen, Tutor\_innen, Berufsberatung, Beratungsdienst und Abteilungsleitung ermöglicht.

Als zertifizierte Schule mit vorbildlicher Berufs- und Studienorientierung (BoSo) begleiten wir die Schüler\_innen in der Oberstufe, um das Ziel eines erfolgreichen Anschlusses zu gewährleisten. Das bedeutet für uns auch, eventuelle Alternativen auf dem Weg zum Abitur aufzuzeigen und die richtigen Weichenstellungen für die eigene Lebensplanung zu unterstützen. Von der Ausbildung über die Fachhochschulreife bis hin zum Hochschulstipendium für besonders leistungsstarke Schüler\_innen suchen wir individuell den richtigen Weg. Dazu umfasst unser BoSo-Konzept sowohl verbindliche als auch individuell wählbare Module, wie auch ein zwei- bis dreiwöchiges Betriebspraktikum in Jahrgang 12, in denen die Schüler\_innen Kontakte zu Wirtschaft und Hochschulen knüpfen können.

Der Standort Sachsenweg bietet mit großen Unterrichtsräumen, einer Oberstufenbibliothek und einer neuen Mensa eine moderne technische und räumliche Ausstattung sowie eine freundliche und anregende Lernatmosphäre.

## **2 Eintritt in die Vorstufe (Jg.11)**

### **2.1 Voraussetzungen zur Versetzung**

Schüler\_innen werden aus der Jahrgangsstufe 10 der Stadtteilschule in die Vorstufe der gymnasialen Oberstufe versetzt, wenn sie den mittleren Schulabschluss erworben haben und in allen Fächern ... mindestens die Note E4 erzielt haben oder schlechtere Noten ausgleichen können.

Der Ausgleich ist ausgeschlossen:

- bei 2x G2 in den Fächern Deutsch, Mathematik oder Englisch,
- bei 1x G3 in den Fächern Deutsch, Mathematik oder Englisch,
- bei 1x G2 und 1x G3,
- bei 3x G2 oder
- bei 1x kB oder 1x G6.

Ausgeglichen werden können:

- 1x G2 durch 1x E2 oder durch 2x E3,
- 1x G3 durch 1x E1 oder durch 2x E2.

Diese und weitere Bestimmungen sind in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Grundschule und die Jahrgangsstufen 5 bis 10 der Stadtteilschule und des Gymnasiums (APO-GrundStGy), Stand 2021, § 31 nachzulesen.

## 2.2 Anmelde- und Wahlverfahren

Mit dem Anmelde- und Wahlbogen zur Vorstufe ist die persönliche Fächerbelegung in Jg. 11 zu wählen. Insgesamt sind mindestens 30 Unterrichtsstunden pro Woche zu belegen.

Zu belegen sind:

- ggf. als zweite Fremdsprache (s. S. 4 oben) Spanisch oder Französisch. Dies ist verpflichtend, sofern in der Sekundarstufe I nicht bereits mindestens vier Jahre lang aufsteigend Unterricht in einer zweiten Fremdsprache besucht worden ist,
- alle drei Kernfächer Mathematik, Deutsch, Englisch,
- aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld:
  - Religion ODER Philosophie,
  - mindestens zwei der drei Fächer PGW (Politik Gesellschaft Wirtschaft), Geschichte, Geographie,
  - ggf. Psychologie,
- aus dem naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeld zwei der drei Fächer:
  - Biologie, Physik, Chemie,
- eines der künstlerischen Fächer Kunst, Musik ODER Theater, ggf. Musikpraxis,
- das Unterrichtsfach Seminar sowie
- Sport.

Der ausgefüllte Anmelde- und Wahlbogen ist bis zum 22. Februar 2023 bitte per Email an [anmeldung.oberstufe2023@sts-niendorf.de](mailto:anmeldung.oberstufe2023@sts-niendorf.de) zu senden.

Schüler\_innen, die derzeit noch eine andere Schule besuchen, schicken zudem bitte auch das auf der Homepage zum Download bereitgestellte ausgefüllte Stammdatenblatt mit.

### 3 Eintritt in die Studienstufe (Jg. 12 und 13)

#### 3.1 Voraussetzungen zur Versetzung

Entscheidend sind die Noten im Jahreszeugnis der Vorstufe (Jg. 11). In allen Fächern müssen mindestens ausreichende Leistungen erbracht worden sein oder mangelhafte Leistungen müssen durch gute bzw. befriedigende Leistungen ausgeglichen werden.

Ausgeschlossen ist der Ausgleich bei:

- 2x „mangelhaft“ in den drei Kernfächern Deutsch, Mathematik und Englisch,
- 3x „mangelhaft“,
- 1x „ungenügend“.

Ausgeglichen werden können:

- 1x „mangelhaft“ durch 1x „gut“ oder durch 2x „befriedigend“,
- 2x „mangelhaft“ durch 2x „gut“ oder durch 1x „gut“ und 2x „befriedigend“ oder durch 4x „befriedigend“.

Diese und weitere Bestimmungen sind in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (APO-AH), Stand 2021, § 37 nachzulesen.

#### 3.2 Anmelde- und Wahlverfahren

Mit dem Anmelde- und Wahlbogen zur Studienstufe ist anhand von Erst- und Zweitwunsch die Profilwahl zu treffen sowie die weitere Fächerbelegung in Jg. 12 und 13 zu wählen.

Je nach Wahlausgang werden daraufhin drei der vier zur Wahl stehenden Profile eingerichtet.

Die Profile umfassen jeweils zwei profilgebende Fächer, die vierstündig und auf erhöhtem Anforderungsniveau (eA) unterrichtet werden. Eines der beiden profilgebenden Fächer ist einbringungspflichtig.

Ebenso müssen zwei der drei Kernfächer (Deutsch, Mathematik, Englisch) auf erhöhtem Anforderungsniveau belegt werden. Alle Semesterergebnisse sind einbringungspflichtig.

Alle Schüler\_innen, die bis zum Eintritt in die Vorstufe keine zweite Fremdsprache mindestens vier Jahre durchgehend belegt hatten, müssen diese vier Stunden pro Semester bis zum Ende der Studienstufe weiter belegen. Die beiden Semesterergebnisse aus Jg. 13 sind einbringungspflichtig.

Weiterhin müssen die Belegverpflichtungen in den Aufgabenfeldern berücksichtigt werden (APO-AH § 5, 7). Insgesamt sind mindestens 34 Wochenstunden pro Semester zu belegen.

Die Abiturprüfungsfächer werden spätestens zu Beginn des dritten Semesters der Studienstufe verbindlich gewählt. Dazu gehören zwei Kernfächer, eines der beiden profilgebenden Fächer sowie ein weiteres Fach. Wichtig dabei ist, dass auch hier alle drei Aufgabenfelder durch die Prüfungsfächerwahl abgedeckt werden (APO-AH §20).

Die Wahl der Fächer und Anforderungsniveaus ist für die folgenden vier Semester verbindlich. Lediglich in einem der drei Kernfächer kann nach dem zweiten Semester ein Niveauwechsel vorgenommen werden, sofern in den ersten beiden Semestern alle drei Kernfächer auf erhöhtem Anforderungsniveau belegt worden sind.

Der ausgefüllte Anmelde- und Wahlbogen ist bis zum 22. Februar 2023 bitte per Email an [anmeldung.oberstufe2023@sts-niendorf.de](mailto:anmeldung.oberstufe2023@sts-niendorf.de) zu senden.

Schüler\_innen, die derzeit noch eine andere Schule besuchen, schicken zudem bitte auch das auf der Homepage zum Download bereitgestellte ausgefüllte Stammdatenblatt mit.

#### 4 Unser Profilangebot in der Studienstufe (Jg. 12 und 13) für den Abiturjahrgang 2023 - 2025

Für den kommenden Jahrgang 12, dem Abiturjahrgang 2023 – 2025, stellen wir aus unserem erweiterten Profilpool unter Berücksichtigung der bisher in Jg. 11 deutlich gewordenen Interessen und Stärken der Schüler\_innen vier Profile zur Wahl:

- das Profil **„Leben(s)Räume und Nachhaltigkeit“** mit den profilgebenden Fächern Biologie und Geographie,
- das Profil **„Fokus Mensch“** mit den profilgebenden Fächern Biologie und Philosophie,
- das Profil **„Bewegtes Leben – ein Leben in Bewegung“** mit den profilgebenden Fächern Biologie und Sport sowie
- das Profil **„Be in balance – gesund in die Zukunft“** mit den profilgebenden Fächern Biologie und Psychologie.

Zu jedem Profil gehört zudem noch das eigenständig unterrichtete Fach Seminar. Der Profilbereich umfasst insgesamt 10 Unterrichtsstunden pro Woche.

#### 4.1 Profil „Lebens(s)Räume und Nachhaltigkeit“

Konzept
<p>Täglich wird mehr Lebensraum unseres Planeten unwiderruflich zerstört, was das weltweite Artensterben weiter beschleunigt.</p> <p>Momentan verbrauchen wir (Europäer) mehr als doppelt so viele natürliche Ressourcen, wie es eine nachhaltige Nutzung zuließe. Die biologische Vielfalt zu erhalten ist ein wichtiger Bestandteil im Konzept der Nachhaltigkeit, denn soziale, ökonomische, ökologische und politische Folgen des Verlusts an biologischer Vielfalt können fatale Dimensionen annehmen. Dabei geht es auch um die Verantwortung für unsere Umwelt sowie einen nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen der Erde.</p> <p>Das Oberstufenprofil „Leben(s)Räume und Nachhaltigkeit“ hinterfragt, wie die Ressourcen und Artenvielfalt erhalten werden können. Es befasst sich mit den Ursachen und Auswirkungen der Schädigung unserer Umwelt, wie der Intensivierung der Landwirtschaft, dem Klimawandel, der zunehmenden Umweltverschmutzung etwa durch Mikroplastik und der Übernutzung. Daraus lassen sich weitere Konzepte für den zukünftig möglichen Arten- und Umweltschutz ableiten.</p>

Semesterübersicht					
Fach / Semester		12.1	12.2	13.1	13.2
Titel		Vielfalt	Lebensräume	Komplexität des Lebens	Erhaltung der Arten
Projekte / Exkursionen		Debattierwerkstatt	Studienreise		Beispiel Wildbienen o.a.
Profil-fächer	Bio-logie	<b>Molekulargenetik und Gentechnik</b> Grundbauplan des Lebens – die genetische Vielfalt als Teil der Biodiversität	<b>Ökologie und Nachhaltigkeit</b> Wechselwirkungen und der Erhalt der natürlichen Lebensräume	<b>Evolution und Zukunftsfragen</b> Ursprung des Lebens und Entstehung der Artenvielfalt	<b>Neurobiologie und Verhalten</b> Umwelt wahrnehmen, integrieren und reagieren
	Geo-graphie	<b>Stadt- und Siedlungs-geographie</b> Urbaner Lebensraum und seine nachhaltige Gestaltung	<b>Geoökologie</b> Geoökosysteme und deren Beeinflussung durch den Menschen	<b>Räumliche Disparitäten</b> Globale Ungleichheiten und Handlungsmöglichkeiten	<b>Globale Problemfelder</b> Artensterben als globales Problem und Handlungsstrategien
Seminar		Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten	Berufsorientierung und Betriebspraktikum	Selbst-, Prüfungs- und Konfliktmanagement	Präsentieren, Kommunizieren, Evaluieren



## 4.2 Profil „Fokus Mensch“

Konzept
<p>Das Oberstufenprofil „Fokus Mensch“ stellt sich die Frage nach der Natur des Menschen aus verschiedensten Bereichen der Philosophie und Biologie. Den philosophischen Kern bilden das Weltverstehen, die Reflexion über uns selbst und unseren Ursprung, das Moralverständnis und die Genese von Wissen. Die Biologie ergänzt hier die philosophische durch die naturwissenschaftliche Perspektive. Das Oberstufenprofil befasst sich mit den Ursprüngen des menschlichen Wissens und Seins, mit dem wissenschaftlichen Perfektionismus und mit dem Menschen als freies und selbstbestimmtes Wesen.</p> <p>Durch eigene Schwerpunktsetzung der Schüler_innen lassen sich z.B. bestimmte neuronale Vorgänge des Gehirns in den Fokus nehmen oder verschiedene Kernprobleme, wie z.B. die Frage nach der Willensfreiheit aus neuronaler Sicht. Wie ist der Mensch, sind wir also? Ergänzend zu den philosophischen Gedanken können beispielsweise Möglichkeiten und Grenzen der Gentechnik, der evolutionäre Ursprung des Menschen, der Mensch als Teil der Biosphäre und neuronale Voraussetzungen menschlichen Verhaltens sowie Ziele, Methoden und Probleme wissenschaftlicher Forschung betrachtet werden.</p>

Semesterübersicht					
Fach / Semester		12.1	12.2	13.1	13.2
Titel		<b>Der Mensch im Ursprung</b>	<b>Der Mensch in seiner Perfektion</b>	<b>Der Mensch innerhalb wissenschaftlicher Forschung</b>	<b>Der Mensch als freies Wesen</b>
Projekte / Exkursionen		Debattierwerkstatt	Studienreise	Wege der Wissenschaft	Willensfreiheit oder Illusion?
Profil-fächer	Philo-sophie	<b>Erkenntnistheorie</b>	<b>Metaphysik</b>	<b>Wissenschaft</b>	<b>Freiheit</b>
	Bio-logie	<b>Molekulargenetik und Gentechnik</b>	<b>Ökologie und Nachhaltigkeit</b>	<b>Evolution und Zukunftsfragen</b>	<b>Neurobiologie und Verhalten</b>
Seminar		Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten	Berufsorientierung und Betriebspraktikum	Selbst-, Prüfungs- und Konfliktmanagement	Präsentieren, Kommunizieren, Evaluieren

### 4.3 Profil „Bewegtes Leben – ein Leben in Bewegung“

Konzept
<p>Was treibt uns an? Wie können wir dies steuern? Wo endet die Leistungssteigerung und beginnt die Schädigung unseres Körpers und Geistes? Bestimmen Gene unser Leben und was hat dies mit Ökologie und Nachhaltigkeit zu tun? Fragen, die unser Leben - die uns bewegen werden. Mit den beiden profilgebenden Fächern Sport und Biologie werden diese Fragen nicht nur theoretisch, sondern in vielerlei Hinsicht praktisch untersucht. Wir werden Trainingspläne ausarbeiten, biomechanische Prinzipien testen und uns mit Motivation, Angst und Doping auseinandersetzen. Wir untersuchen aber auch Prozesse im Körper, die unser Leben und unser Leistungsvermögen bestimmen und beeinflussen.</p> <p>Das Profil „Bewegtes Leben – ein Leben in Bewegung“ richtet sich also an leistungsmotivierte Schüler_innen, die einerseits bereit sind, sich vielseitig körperlich zu betätigen und andererseits an sporttheoretischen und biologischen Fragestellungen interessiert sind.</p>

Semesterübersicht					
(Titel, Projekte, Inhalte und/oder Methoden der beteiligten Fächer):					
Fach / Semester		12.1	12.2	13.1	13.2
Titel		Evolution des Sports	Talent und Doping	Sport und Nachhaltigkeit	Wahrnehmung und Steuerung
Projekte / Exkursionen		Debattierwerkstatt	Studienreise, St. Pauli / HSV		
Profil-fächer	Sport	Trainingslehre Kraft / Ausdauer	Bewegungslehre Volley- / Fußball	Sportpsychologie Leichtathletik	Ungewohnte / exotische Sportarten
	Bio-logie	Molekulargenetik und Gentechnik	Ökologie und Nachhaltigkeit	Evolution und Zukunftsfragen	Neurobiologie und Verhalten
Seminar		Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten	Berufsorientierung und Betriebspraktikum	Selbst-, Prüfungs- und Konfliktmanagement	Präsentieren, Kommunizieren, Evaluieren

#### 4.4 Profil „Be in balance – gesund in die Zukunft“

Konzept
<p>Im Mittelpunkt dieses Oberstufenprofils steht der Mensch als biopsychosoziales Wesen. Vor dem wissenschaftlichen Hintergrund der Gesundheitsförderung und der Public Health blicken wir ganzheitlich auf unser Gesundheitsverhalten, unsere Lebensqualität und die damit zusammenhängende Zufriedenheit. Um dies zu erreichen, ist es notwendig Kompetenzen im Bereich der Ernährung, Bewegung und im Stressmanagement aufzubauen. Häufig bestehen in der Gegenwart immer noch traditionelle, jedoch wissenschaftlich überholte Vorstellungen von Körper, Geist und Seele sowie von Gesundheit und Krankheit. Daher befassen wir uns auch mit der historischen Entwicklung des Gesundheitsbegriffs, der Wandlung des Menschenbildes, also von einer mechanistischen zu einer ganzheitlichen Perspektive, sowie der Änderung des Blickwinkels von der Pathogenese (Krankheitsentstehung) zur Salutogenese (Gesunderhaltung). Hierbei haben die Begriffe Resilienz (= psychische Widerstandskraft) und Ressourcenorientierung eine hohe Bedeutung. Sehr aktuell und gesellschaftsrelevant sind auch exzessive Verhaltensweisen, sodass Maßlosigkeit und Süchte wichtige Themen sind. Hierzu werden kurz- und langfristige Perspektiven der Selbstregulation erarbeitet.</p>

Semesterübersicht					
Fach / Semester		12.1	12.2	13.1	13.2
Titel		<b>Menschliche Grundlagen</b>	<b>Menschliche Beweglichkeit</b>	<b>Menschliche Entwicklung</b>	<b>Menschliche (Irr-) Wege</b>
Projekte / Exkursionen		Debattierwerkstatt, Vorlesungsbesuch, Dialog im Stillen/ Dunkeln	Studienfahrt, Dialog im Alter		Expertengespräche im Gesundheitswesen, „Irren ist menschlich“ (UKE)
Profil-fächer	Psycho-logie	<b>Psychische Grund-funktionen: Wahrnehmung, Lernen</b> kognitiv geleitetes und biographisch geprägtes Gesundheitsverhalten	<b>Kommunikation, Identität, Entwicklung und Persönlichkeit</b> Veränderbarkeit von Eigenschaften, Einstellungen, Persönlichkeit	<b>Emotionen: Frustration und Aggression</b> Stressmanagement, Emotionsregulation	<b>Gesundheit / Krankheit und Psychotherapie</b> Work-Life-Balance, Glück, Resilienz, Selbstregulation, Sucht
	Bio-logie	<b>Molekulargenetik und Gentechnik</b> Genetische Hintergründe von Gesundheit und Krankheit	<b>Ökologie und Nachhaltigkeit</b> Mensch im Ökosystem	<b>Evolution und Zukunftsfragen</b> Entstehungsgeschichte des Menschen	<b>Neurobiologie und Verhalten</b> Nervensystem, Sucht u. Neurotransmitter
Seminar		Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten	Berufsorientierung und Betriebspraktikum	Selbst-, Prüfungs- und Konfliktmanagement	Präsentieren, Kommunizieren, Evaluieren

## 5 Zugangsbestimmungen

1. Wer von einer Stadtteilschule in Hamburg kommt, benötigt einen Zeugnisvermerk „Versetzung in die Vorstufe der gymnasialen Oberstufe“ bzw. „Versetzung in die Studienstufe der gymnasialen Oberstufe“.
2. Wer von einem Gymnasium in Hamburg kommt, benötigt eine Versetzung in die Studienstufe. Der Übergang in die Vorstufe gilt dann nicht als Wiederholung.
3. Wer aufgrund des Gastschulabkommens aus Schleswig-Holstein kommt, benötigt entsprechende Zeugnisvermerke wie unter Punkt 1 oder 2 und kann nur aufgenommen werden, wenn es freie Schulplätze gibt.
4. Wer aus einem anderen Bundesland kommt, benötigt darüber hinaus den Nachweis über den ersten Wohnsitz (bei nicht Volljährigen mit mindestens einem Sorgeberechtigten) im Bezirk Eimsbüttel, der seit mindestens einem halben Jahr besteht. Bei Verdacht auf einen Scheinwohnsitz kann ein Mietnachweis eingefordert werden.

## 6 Anmelde- und Wahlbogen zur Vorstufe (Jg. 11) zum SJ. 2023/24

Nachname: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Derzeitige Schule: \_\_\_\_\_ Derzeitige Klasse: \_\_\_\_\_

Auslandsaufenthalt geplant: Nein \_\_\_\_\_ / Ja \_\_\_\_\_, von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Gewünschte Klassenkameraden: \_\_\_\_\_

Die weißen Felder sind der persönlichen Wahl entsprechend zu kreuzen („x“)

Fächer	U.-Stunden / Woche	Bei zu belegender zweiter Fremdsprache		Bei <u>nicht</u> mehr zu belegender zweiter Fremdsprache	
		Wahlspalte	Belegverpflichtung	Wahlspalte	Belegverpflichtung
<b>Ggf. zweite Fremdsprache</b>					
Schulübergreifendes Fremdsprachen- angebot in der eigenen Herkunftssprache	4		4		0-4
Spanisch neu aufgenommen	4				
Französisch neu aufgenommen	4				
Spanisch weitergeführt	4				
Französisch weitergeführt	4				
<b>Kernfächer</b> (alle drei Kernfächer sind zu belegen)					
Mathematik	5	x	13	x	13
Deutsch	4	x		x	
Englisch	4	x		x	
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>					
<u>Wahlpflichtbereich A</u> (genau ein Fach ist zu belegen)					
Religion	2		2		2
Philosophie	2				
<u>Wahlpflichtbereich B</u> (zwei der drei Fächer Geographie, PGW und Geschichte sind zu belegen)					
Geographie	2		4-6		4-6
PGW	2				
Geschichte	2				
Psychologie	2		0-2		0-2
<b>Naturwissenschaften</b> (genau zwei der drei Fächer sind zu belegen)					
Biologie	2		4-6		4-6
Chemie	2				
Physik	2				
<b>Künste</b> (bitte Erstwunsch durch Eintrag der Ziffer „1“ und Zweitwunsch durch Eintrag der Ziffer „2“ angeben)					
Theater	2		2		2
Kunst	2				
Musik	2				
<b>Sonstige Fächer</b> (Seminar und Sport sind zu belegen)					
Musik-Praxis (Vorspielen erforderlich!)	2		0-2		0-2
Seminar	2	x	2	x	2
Sport	2	x	2	x	2
Summe			33-35		31-35

Hamburg, den \_\_\_\_\_ (Datum) \_\_\_\_\_ (Unterschrift Schüler\_in) \_\_\_\_\_ (Unterschrift Erziehungsberechtigte)

Bitte als pdf mit dem Titel: Klasse.Nachname.Vorname speichern und senden an: anmeldung.oberstufe2023@sts-niendorf.de.



## 7 Anmelde- und Wahlbogen zur Studienstufe (Jg. 12 und 13) zum SJ. 2023/2024

Nachname: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Derzeitige Schule: \_\_\_\_\_ Derzeitige Klasse: \_\_\_\_\_

Lebens(s)Räume und Nachhaltigkeit							Profiltitel:	Fokus Mensch						
<b>Profilgebende Fächer</b> (davon sind beide Fächer vierstündig auf erhöhtem Niveau zu belegen, min. eins davon ist Ende Jg. 12 als Prüfungsfach zu wählen, min. dieses ist dann auch einbringungspflichtig)														
Biologie und Geographie							Biologie und Philosophie							
Erstwunsch („1“) oder Zweitwunsch („2“) ?							Erstwunsch („1“) oder Zweitwunsch („2“) ?							
Fächer	*	**	Mit zweiter Fremdsprache	Ohne zweite Fremdsprache			Fächer	*	**	Mit zweiter Fremdsprache	Ohne zweite Fremdsprache			
<b>Ggf.</b> in Jg. 11 neu aufgenommene oder weitergeführte <b>zweite Fremdsprache</b> (die Semesterergebnisse von Semester 3 und Semester 4 sind einbringungspflichtig) => Fremdsprache bitte in die linke Spalte eintragen: Spanisch oder Herkunftssprache														
	4	gA	x	4		0		4	gA	x	4		0	
<b>Kernfächer</b> (alle drei Kernfächer sind vierstündig zu belegen und sind einbringungspflichtig, min. zwei davon sind auf erhöhtem Anforderungsniveau zu belegen, min. zwei davon sind Ende Jg. 12 als Prüfungsfächer zu wählen)														
Mathe	4	eA		4		4	Mathe	4	eA		4		4	
	4	gA						4	gA					
Deutsch	4	eA		4		4	Deutsch	4	eA		4		4	
	4	gA						4	gA					
Englisch	4	eA		4		4	Englisch	4	eA		4		4	
	4	gA						4	gA					
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>														
Wahlpflichtbereich A (davon ist genau ein Fach zu belegen, keines ist zwingend einbringungspflichtig)														
Philosophie	2	gA		2		2	Philosophie	4	eA	x	4	x	4	
Religion	2	gA					Religion	2	gA		0		0	
Wahlpflichtbereich B (mindestens eines der drei Fächer Geographie, PGW oder Geschichte ist beleg- und einbringungspflichtig)														
Geographie	4	eA	x	4	x	4	Geographie	2	gA					
PGW	2	gA		0-2		0-2	PGW	2	gA		2-4		2-4	
Geschichte	2	gA					Geschichte	2	gA					
Psychologie	2	gA		0		0-2	Psychologie	2	gA		0		0-2	
<b>Naturwissenschaftlich-technische Fächer</b> (davon ist mindestens ein Fach beleg- und einbringungspflichtig)														
Biologie	4	eA	x	4	x	4	Biologie	4	eA	x	4	x	4	
Chemie	2	gA		0-4		2-4	Chemie	2	gA		0-4		2-4	
Physik	2	gA					Physik	2	gA					
<b>Künste</b> (Theater, Kunst oder Musik ist zu belegen und einbringungspflichtig)														
Theater	2	gA					Theater	2	gA					
Kunst	2	gA		2		2	Kunst	2	gA		2		2	
Musik	2	gA					Musik	2	gA					
<b>Sonstige Fächer</b> (Seminar und Sport sind belegpflichtig, jedoch nicht einbringungspflichtig, für Musikpraxis ist ein Vorspielen erforderlich)														
Musikpraxis	2	gA		0-2		0-2	Musikpraxis	2	gA		0-2		0-2	
Seminar	2	gA	x	2	x	2	Seminar	2	gA	x	2	x	2	
Sport	2	gA	x	2	x	2	Sport	2	gA	x	2	x	2	
<b>Summe an Unterrichtsstunden pro Woche</b>				34-36		34-36	<b>Summe an Unterrichtsstunden pro Woche</b>				34-36		34-36	

Profiltitel: <b>Bewegtes Leben – ein Leben in Bewegung</b>							Profiltitel: <b>Be in balance – gesund in die Zukunft</b>						
<b>Profilgebende Fächer</b> (davon sind beide Fächer vierstündig auf erhöhtem Niveau zu belegen, min. eins davon ist Ende Jg. 12 als Prüfungsfach zu wählen, min. dieses ist dann auch einbringungspflichtig)													
<b>Sport und Biologie</b>							<b>Psychologie und Biologie</b>						
<b>Erstwunsch („1“) oder Zweitwunsch („2“) ?</b>							<b>Erstwunsch („1“) oder Zweitwunsch („2“) ?</b>						
Fächer	*	**	<b>Mit zweiter Fremdsprache</b>		<b>Ohne zweite Fremdsprache</b>		Fächer	*	**	<b>Mit zweiter Fremdsprache</b>		<b>Ohne zweite Fremdsprache</b>	
<b>Ggf.</b> in Jg. 11 neu aufgenommene oder weitergeführte <b>zweite Fremdsprache</b> (die Semesterergebnisse von Semester 3 und Semester 4 sind einbringungspflichtig) => Fremdsprache bitte in die linke Spalte eintragen: Spanisch oder Herkunftssprache													
	4	gA	x	4		0		4	gA	x	4		0
<b>Kernfächer</b> (alle drei Kernfächer sind vierstündig zu belegen und sind einbringungspflichtig, min. zwei davon sind auf erhöhtem Anforderungsniveau zu belegen, min. zwei davon sind Ende Jg. 12 als Prüfungsfächer zu wählen)													
Mathe	4	eA		4		4	Mathe	4	eA		4		4
	4	gA			4			gA					
Deutsch	4	eA		4		4	Deutsch	4	eA		4		4
	4	gA			4			gA					
Englisch	4	eA		4		4	Englisch	4	eA		4		4
	4	gA			4			gA					
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>													
<b>Wahlpflichtbereich A</b> (davon ist genau ein Fach zu belegen, keines ist einbringungspflichtig)													
Philosophie	2	gA		2		2	Philosophie	2	gA		2		2
Religion	2	gA			2		gA						
<b>Wahlpflichtbereich B</b> (mindestens eines der drei Fächer Geographie, PGW oder Geschichte ist beleg- und einbringungspflichtig)													
Geographie	2	gA		2-4		2-4	Geographie	2	gA		2-4		2-4
PGW	2	gA			2-4		gA						
Geschichte	2	gA		0		0-2	Geschichte	2	gA		4		4
Psychologie	2	gA			Psychologie		4	eA	x	4		x	
<b>Naturwissenschaftlich-technische Fächer</b> (davon ist mindestens ein Fach beleg- und einbringungspflichtig)													
Biologie	4	eA	x	4	x	4	Biologie	4	eA	x	4	x	4
Chemie	2	gA			0-4			2-4	Chemie	2		gA	
Physik	2	gA					Physik	2	gA				
<b>Künste</b> (Theater, Kunst oder Musik ist zu belegen und einbringungspflichtig)													
Theater	2	gA		2		2	Theater	2	gA		2		2
Kunst	2	gA			2		gA						
Musik	2	gA					Musik	2	gA				
<b>Sonstige Fächer</b> (Seminar und Sport sind belegpflichtig, jedoch nicht einbringungspflichtig, für Musikpraxis ist ein Vorspielen erforderlich)													
Musikpraxis	2	gA		0-2		0-2	Musikpraxis	2	gA		0-2		0-2
Seminar	2	gA	x		2		x	2	Seminar	2		gA	
Sport	4	eA	x	4	x	4	Sport	2	gA	x	2	x	2
<b>Summe an Unterrichtsstunden pro Woche</b>					34-36			34-36	<b>Summe an Unterrichtsstunden pro Woche</b>				

\* Unterrichtsstunden / Woche

\*\* Anforderungsniveau: eA = erhöhtes Anforderungsniveau; gA = grundlegendes Anforderungsniveau

Hamburg, den \_\_\_\_\_ (Datum) \_\_\_\_\_ (Unterschrift Schüler\_in) \_\_\_\_\_ (Unterschrift Erziehungsberechtigte)

Bitte als pdf mit dem Titel: Klasse.Nachname.Vorname speichern und senden an: anmeldung.oberstufe2023@sts-niendorf.de.